

Frau
Vanessa Nasshoven-Krölling
Mitglied des Rates
Am Steinberg 4 b

51465 Bergisch Gladbach

Fachbereich 3
Allgemeine Ordnungsbehörde
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz
Konrad-Adenauer-Platz 9
Auskunft erteilt:
Frau Christiani, Zimmer 302
Telefon: 02202/142400
Telefax: 02202/142323
e-mail: a.christiani@stadt-gl.de
Aktenzeichen: 3-32
29. April 2016

Ihre Anfrage in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 20.04.2016

Sehr geehrte Frau Nasshoven-Krölling,

in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 20.04.2016 fragten Sie an, aus welchem Grund in der Dechant-Müller-Straße eine 30iger-Zone eingerichtet wurde. Es handele sich um einen Entlastungsbereich zur Hauptstraße. Sie baten die Verwaltung um Prüfung, warum dies so ist und ob dies wieder rückgängig gemacht werden könne.

Zu Ihrer Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:

Hier handelt es sich nicht um die Einrichtung einer 30iger-Zone, sondern um eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Dechant-Müller-Straße. Diese wurde aufgrund einer Anregung eines Anwohners am 08.10.2012 verkehrsrechtlich angeordnet.

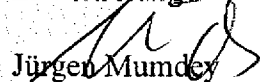
Die Dechant-Müller-Straße wird in einem erheblichen Maße vom Schwerlastverkehr genutzt, hinzu kommt, dass diese für den Radverkehr zugelassen ist. Aufgrund der nicht vorhandenen Straßenbreite wurde hier aus Gründen der Verkehrssicherheit die Geschwindigkeit reduziert.

Seit dieser Zeit ist dieser Bereich nach Auskunft der Polizei vom 26.04.2016 unfallunauffällig. Zu Radunfällen im Längsverkehr oder Schwerlastunfällen im Begegnungsverkehr ist es seit dem nicht gekommen.

Die Geschwindigkeitsreduzierung sollte nach Meinung der Verkehrsbehörde beibehalten werden, da sie sich für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer bewährt hat.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung



Jürgen Mumdey
Beigeordneter für Recht,
Sicherheit und Ordnung

les 27.04.2016 lnr 415.16

lid 06.05.16